

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Produktbezeichnung: HL171C/NC

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Robnor ResinLab Ltd

31 Athena Avenue

Elgin Industrial Estate

Swindon

Wiltshire

SN2 8EJ

United Kingdom

Tel: +44(0) 1793 823741

Fax: +44(0) 1793 827033

Email: eusds@robnor.co.uk**1.4. Notrufnummer**

Notfalltelefon: +44(0) 1793 823741

(nur zu normalen Geschäftszeiten)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung (CLP): Acute Tox. 4: H332; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; Carc. 2: H351; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H335; -: EUH204

Wichtigste schädliche Wirkungen: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen ([Lungen]) bei längerer oder wiederholter Exposition ([Inhalation (Staub/Nebel)]).

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 2

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H373: Kann die Organe schädigen ([Lungen]) bei längerer oder wiederholter Exposition ([Inhalation (Staub/Nebel)]).

EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Gefahrenpiktogramme: GHS08: Gesundheitsgefahr

GHS07: Ausrufezeichen



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise: P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P301+P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P304+P341: BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P308+P313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 3

DIPHENYLMETHANEDIISOCYANATE (ISOMERS & HOMOLOGUES)

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
618-498-9	9016-87-9	-	Carc. 2: H351; Acute Tox. 4: H332; Skin Irrit. 2: H315; STOT RE 2: H373; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; -: EUH204	50-70%

4,4'-METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119457014-47-XXXX

202-966-0	101-68-8	-	Carc. 2: H351; STOT RE 2: H373; Acute Tox. 4: H332; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317	30-50%
-----------	----------	---	---	--------

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtsein die betroffene Person aufrecht sitzen lassen oder hinlegen. Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung in stabile Seitenlage bringen. Bei Atemröcheln die unfallgeschädigte Person aufrecht setzen und Sauerstoff verabreichen, falls verfügbar. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen. Mögliche Atemnot durch Überfüllung der Lungen mit Blut.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Alkoholbeständiger Schaum.

Löschpulver. Kohlendioxid. Kein Wasser verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 4

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Bei Auftreten von Rauch oder Gasen Nachbarschaft warnen. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material vertraut sind. Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Mechanische Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.
Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

DIPHENYLMETHANEDIISOCYANATE (ISOMERS & HOMOLOGUES)

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 5

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	0.05 mg/m ³	0.1 mg/m ³	-	-

4,4'-METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE

DE	0.05 mg/m ³	0.05 mg/m ³	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile:

4,4'-METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	50 ug/m ³	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ	100 ug/m ³	Arbeitnehmern	Lokale
PNEC	Süßwasser	1 mg/L	-	-
PNEC	Meerwasser	100 ug/L	-	-
PNEC	Mikroorganismen in Kläranlagen	1 mg/L	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	1 mg/kg	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende mechanische Belüftung sorgen.

Atemschutz: Beim Umgang sind umluftunabhängige Atemschutzgeräte zu verwenden.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Hellbraun

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Siedepunkt / -bereich °C: 245

Flammpunkt °C: 230

Relative Dichte: 1.23

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 6

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung. Wasserreaktiv: reagiert mit Wasser oder Feuchtigkeit, wobei Wärme und entzündliche/giftige Gase entstehen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Feuchte Luft.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Wasser. Alkohole. Amine. Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte:

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
DERMAL	RBT	LD50	>9400	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	310	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>10000	mg/kg

Gefährliche Bestandteile:

DIPHENYLMETHANEDIISOCYANATE (ISOMERS & HOMOLOGUES)

DERMAL	RBT	LD50	>9400	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.49	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>10000	mg/kg

4,4'-METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE

DUST/MIST	RAT	4H LC50	0.368	mg/l
ORAL	RAT	LD50	9200	mg/kg

Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
--------	-------	-------

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 7

Akute Toxizität (ac. tox. 4)	INH	Gefährlich: Berechnet
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	INH DRM	Gefährlich: Berechnet
Karzinogenität	--	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	INH	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Gefährlich: Berechnet

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen. Mögliche Atemnot durch Überfüllung der Lungen mit Blut.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen. Lungenstauung mit folgender ernsthafter Atemnot kann auftreten.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gefährliche Bestandteile:

DIPHENYLMETHANEDIISOCYANATE (ISOMERS & HOMOLOGUES)

Daphnia magna	48H EC50	>1640	mg/l
ZEBRAFISH (Brachydanio rerio)	96H LC50	>1000	mg/l

4,4'-METHYLENEDIPHENYL DIISOCYANATE

Scenedesmus Subspicatus	72H ErC50	>1640	mg/l
ZEBRAFISH (Brachydanio rerio)	96H ErC50	>1000	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Leicht bioakkumulationsfähig.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Reagiert mit Wasser.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 8

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Abfallschlüssel Nr: 08 05 01

Verpackungsentsorgung: Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1 Selbsteinstufung.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373: Kann die Organe schädigen ([Lungen]) bei längerer oder wiederholter Exposition ([Inhalation (Staub/Nebel)]).

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition ([Inhalation (Staub/Nebel)]).

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

HL171C/NC

Seite: 9

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Produktbezeichnung: RL171C/BK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Robnor ResinLab Ltd
31 Athena Avenue
Elgin Industrial Estate
Swindon
Wiltshire
SN2 8EJ
United Kingdom
Tel: +44(0) 1793 823741
Fax: +44(0) 1793 827033
Email: eusds@robnor.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +44(0) 1793 823741
(nur zu normalen Geschäftszeiten)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische**

SICHERHEITSDATENBLATT

RL171C/BK

Seite: 2

Gefährliche Bestandteile:

LIMESTONE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
215-279-3	1317-65-3	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	30-50%

ALUMINIUM HYDROXIDE

-	-	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	10-30%
---	---	------------------------------------	---	--------

KAOLIN

310-194-1	1332-58-7	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	1-10%
-----------	-----------	------------------------------------	---	-------

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

RL171C/BK

Seite: 3

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschleißbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Nicht zutreffend.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

ALUMINIUM HYDROXIDE

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	4 mg/m ³	-	1.5 mg/m ³	-

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile:

LIMESTONE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	10 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische

SICHERHEITSDATENBLATT

RL171C/BK

Seite: 4

ALUMINIUM HYDROXIDE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	10.76 mg/m3	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	3.59 mg/m3	Arbeitnehmern	Lokale

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Nicht zutreffend.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Schwarz

Viskosität: Hochviskos

Relative Dichte: 1.72

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

RL171C/BK

Seite: 5

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

LIMESTONE

DERMAL	RAT	LD50	>2000	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	>3	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>2000	mg/kg

ALUMINIUM HYDROXIDE

ORAL	RAT	LD50	>2000	mg/kg
------	-----	------	-------	-------

KAOLIN

DERMAL	RAT	LD50	>5000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	>5000	mg/kg

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gefährliche Bestandteile:

LIMESTONE

Daphnia magna	48H EC50	>100	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	>100	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	72H ErC50	>14	mg/l

ALUMINIUM HYDROXIDE

Daphnia magna	48H EC50	>100	mg/l
FISH	96H LC50	>100	mg/l
GREEN ALGA (Selenastrum capricornutum)	72H ErC50	>100	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

RL171C/BK

Seite: 6

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Nichtflüchtig.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verpackungsentsorgung: Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften: Nicht zutreffend.

WGK: 1 Selbsteinstufung.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung: Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.